



## Newsletter der Fakultät für Sozialwissenschaften

18. Oktober 2021

---

### Fakultät



### Fakultät für Sozialwissenschaften verabschiedet Abschlussjahrgang

Nach der coronabedingten Absage im vergangenen Jahr, konnten die Absolvierenden und Promovierenden dieses Jahr im kleinen Rahmen wieder verabschiedet werden. Die Preisverleihung und Reden fanden in Präsenz statt, die Absolventinnen und Absolventen nahmen per Videoschaltung an der Feier teil. [Zur Pressemitteilung](#)



## Lorenz-von-Stein-Preis für herausragende Dissertationen

Die Lorenz-von-Stein-Gesellschaft e.V. hat Dr. Tobias Ebert und Dr. Christian Glässel für die zwei besten sozialwissenschaftlichen Dissertationen an der Universität Mannheim des vergangenen Jahres ausgezeichnet. Der Lorenz-von-Stein-Preis ist mit insgesamt 1.000 Euro dotiert. [Mehr lesen](#)



## DGEpi Auszeichnung für Philipp Kadel

Für seine Masterarbeit "Coping with Cola? – Mental Health Problems Longitudinally Predict Soft Drink Consumption Among Children and Adolescents" wurde Philipp Kadel von der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie (DGEpi) ausgezeichnet.



## GOR Konferenz: Preis für das beste Poster

Tobias Rettig, Doktorand am Lehrstuhl für Data Science, erhielt den Preis für das beste Poster auf der **General Online Research (GOR)** Konferenz. Ausgezeichnet wurde er für seine Forschungsarbeit "Memory Effects in Online Panel Surveys: Investigating Respondents' Ability to Recall Responses from a Previous Panel Wave", die gleichzeitig Teil seiner Dissertation ist.



## Jutta Allmendinger Schirmherrin von WUMAN

Die Präsidentin des WZB Berlin für Sozialforschung und Absolventin der Fakultät für Sozialwissenschaften, Prof. Dr. h.c. Jutta Allmendinger, Ph.D., ist neue Schirmherrin von WUMAN - dem Netzwerk für FINTA Wissenschaftler\*innen. [Mehr lesen](#)



## Zuerst die Reichen, dann die Armen: Der Weg der Pandemie

Internationale Daten zeigen: Zu Beginn der ersten Pandemie-Welle waren vor allem die sozioökonomisch bessergestellten Gebiete betroffen. Erst allmählich breitete sich COVID-19 in den weniger privilegierten Gebieten aus – dann aber umso heftiger. Bei der „Spanischen Grippe“ vor rund 100 Jahren war es ähnlich. [Mehr lesen](#)



## Unsere Forschenden in den Medien

**Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck, Professur für Politikwissenschaft, Politische Soziologie, spricht über:**

*Bundestagswahl: Gute Arbeit der Institute zu Wahlumfragen:* Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck sagt der **Deutschen Presse-Agentur**: „Die Institute waren dieses Mal bemerkenswert gut. Vor allem auch in Anbetracht der schwierigen Situation mit dem hohen Briefwähler-Anteil.“ Er ergänzt: „2017 waren in der Summe die Verschiebungen größer.“

*Was ist Merkels politisches Vermächtnis als Bundeskanzlerin?* Zwar hätte es unter Angela Merkel modernisierende Elemente wie den Ausstieg aus der Atomenergie oder die gleichgeschlechtliche Ehe

gegeben, aber bei drängenden Themen wie Digitalisierung oder Klimapolitik hinke Deutschland hinterher, so Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck in einem Beitrag der **BBC News**.

**Prof. Thomas Gschwend, Ph.D., Professur für Politikwissenschaft, quantitative sozialwissenschaftliche Methoden, erklärt:**

*Sind kleine Erststimmen-Anteile ein Problem?* Politikwissenschaftler Prof. Thomas Gschwend, Ph.D. spricht beim **ZDF** über Wahlkreisabgeordnete, das System von Erst- und Zweitstimmen und darüber, wie man mit niedrigen Erststimmen-Anteilen umgehen sollte.

**Prof. Dr. Annelies Blom, Professur für Politikwissenschaft, Data Science, über:**

*Denkfabrik fordert gesetzliche Pflicht für Corona-Warn-Apps:* Angesichts ihrer Studie zur Wirksamkeit der Corona-Warn-App, sieht die Sozialwissenschaftlerin Annelies Blom eine App-Pflicht kritisch. Im **DW**-Gespräch erklärt sie, "dass bei weitem keine Mehrheit, aber stabile 20 Prozent der Bevölkerung sagen, man sollte Kontakt-Verfolgung auch ohne Einwilligung der betreffenden Personen betreiben können." Ihrer Ansicht nach sei es wichtiger, das Potenzial der bisherigen Warn-App auszuschöpfen. "Diesbezüglich ist bisher fast gar nichts passiert", so Blom.

**Prof. Dr. Marc Debus, Professur für Politikwissenschaft, Vergleichende Regierungslehre, erklärt:**

*Das Erbe Merkels – Wohin steuert Europa?* Was ändert sich für Europa, wenn Angela Merkel abtritt? Was bedeutet der Wahlausgang für die globalen Probleme Klimaschutz, Migration und Corona-Krise? Wie bewertet man in Österreich die Ära Merkel? Darüber diskutierte Marc Debus in der **ORF 2 Sendung IM ZENTRUM**.

*Politikwissenschaftler glaubt an Regierungsbildung noch vor Weihnachten:* Marc Debus erklärt im Interview mit dem **Mannheimer Morgen**, warum er in einer Ampelkoalition nach der Bundestagswahl keinen Selbstläufer sieht. "Ich kann mir nicht vorstellen, dass die FDP ohne das Finanzministerium in eine Ampelkoalition eintritt. Es ist das zentrale Ressort. Der Finanzminister hat ein Vetorecht bei allen finanzpolitischen Entscheidungen der Regierung. Das Finanzministerium wäre der ideale Hebel für die FDP, um ihre Hauptthemen Steuern und Finanzen in der Bundesregierung auszuspielen zu können. Die Liberalen haben 2009 nicht vergessen. Damals konnten sie sich nicht das Finanzministerium sichern und machten in der schwarz-gelben Koalition keinen Stich in der Finanzpolitik. Vier Jahre später flog die FDP aus dem Bundestag.", so Debus.

**Prof. Dr. Georg W. Alpers, Professur für Klinische und Biologische Psychologie und Psychotherapie, über:**

*Psychotherapie direkt studieren – Was bringt die Reform des Psychologiestudiums?* In einem **SWR2** Beitrag äußert sich Georg W. Alpers und Studierende der Universität Mannheim über die Reform des Psychologiestudiums und der Therapie-Ausbildung.

*Ausgehen nach Corona:* Dem Stern erklärt Georg W. Alpers, dass er den Begriff "Cave-Syndrom" als ungeeignet halte. "Syndrom hört sich an wie ein Krankheitsbild. Bei den allermeisten ist dieses Zögern

und das Unbehagen angesichts der Lockerungen aber sicherlich keine Krankheit", so Alpers. Dass die Menschen mit den Lockerungen und den zurück gewonnenen Freizeitaktivitäten leicht überfordert sind, sei normal: "Wir mussten uns anderthalb Jahre daran gewöhnen, Menschen auszuweichen", unterstreicht der Psychologe. Nun müsse man sich allmählich wieder an die neuen Freiheiten herantasten.

**Prof. Dr. Jochen Gebauer, Heisenberg-Professur für Kulturvergleichende Sozial- und Persönlichkeitspsychologie, über:**

*Warum es Menschen in armen Ländern weniger schmerzt als in reichen, zu einer niedrigen sozialen Klasse zu gehören:* In der **Süddeutschen Zeitung** gehen Jochen Gebauer und sein Team dieser Frage nach. Demnach sei Religiosität ein entscheidendes Merkmal. "Reichtum wird in vielen Religionen regelrecht abgewertet und Armut fast zur Tugend erhoben", sagt Jana Berkessel, Doktorandin am Lehrstuhl von Jochen Gebauer.

**Prof. Dr. Thomas König, Professur für Politikwissenschaft, Europäische Politik, spricht über:**

*Realistische Koalitionsoptionen:* Die Deutschen haben gewählt, die Ergebnisse der Bundestagswahl liegen vor. Welche Koalitionen sind jetzt wahrscheinlich? Das bespricht Politikwissenschaftler Thomas König mit **RON TV**.

---

## Studium



## Prüfungsanmeldung im HWS 2021

Vom 27. Oktober bis einschließlich 10. November 2021 können sich Studierende für ihre Prüfungen im Herbst-/Wintersemester 2021 anmelden.



## UB-Kursreihe: Data Literacy Essentials

Die Universitätsbibliothek bietet ab diesem Semester die neue Kursreihe "Data Literacy Essentials" an. Studierende lernen hier den wissenschaftlichen Umgang mit Daten. **Mehr lesen**

---

## Internationales



## Neue Partnerschaft mit der HSE Moskau

Die Universität Mannheim hat eine neue Partnerschaft mit der Higher School of Economics (HSE) Moskau für Studierende der Politikwissenschaft und der Soziologie geschlossen. [Mehr lesen](#)

## Events

20. Okt            Studieren an der Uni Mannheim + Campusführung

21. Okt            Informationen zum „Spurwechsel“

Alle Veranstaltungen finden Sie im Eventkalender auf unserer [Website](#).

*Fotocredits (v.o.n.u.): Anna Logue, Katrin Glückler, Anna Logue, Leonie Kopetzki, L. Kratschmann, WZB/ David Ausserhofer, 123ref\_euregiocontent, Pixabay, Pixabay, Farina Stock, Pixabay.*

Universität Mannheim, Fakultät für Sozialwissenschaften, A 5, 6, 68159 Mannheim  
[www.sowi.uni-mannheim.de](http://www.sowi.uni-mannheim.de)



